



**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - kalter, lockerer Neuschnee und Wind](#); [gm.7 - schneearme Bereiche in schneereicher Umgebung](#); [gm.2 - Gletschneeschnee](#)

## Überwiegend mäßige Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist inzwischen überwiegend als mäßig einzustufen. Die Hauptgefahr bilden dabei ältere Tribschneeansammlungen, die vereinzelt noch durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Gefahrenstellen liegen in Kammlagen oberhalb etwa 2400m, bevorzugt in den Expositionen von West über Nord bis Ost. Etwas Vorsicht erfordern auch die Übergänge von viel zu wenig Schnee. Hier kann man eventuell noch vorhandene, störanfällige Tribschneepakete am leichtesten stören und damit eine Lawine auslösen. Vor allem in Osttirol ist unterhalb etwa 2200m unverändert mit Selbstaumlösungen von Gletschneelawinen zu rechnen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Ein Erkundungsflug inklusive Schneedeckenuntersuchungen mit einem Hubschrauber des Bundesheeres hat gestern folgendes Ergebnis gebracht: Die Schneedecke ist weitgehend gut gesetzt und stabil. Große, zusammenhängende Schwachschichten fehlen zumeist. Störanfällige, ältere Tribschneeansammlungen sind inzwischen häufig von etwas lockerem Neuschnee überdeckt und daher im Gelände nur schwer erkennbar. Die Schneeoberfläche ist schattseitig meist locker und wenig windbeeinflusst. In steilen, sonnseitigen Hängen wurde die Schneeoberfläche bis in höhere Lagen durch die starke Sonneneinstrahlung schon etwas angefeuchtet. Gebietsweise wurde beim letzten Niederschlag auch Sahara-Staub abgelagert, der als braune, dünne Schicht in der Schneedecke zu beobachten ist. Achtung: Mit dem auflebenden Wind werden heute im Tagesverlauf vor allem in hochalpinen Kammlagen neue, kleinräumige Tribschneeansammlungen gebildet!

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Wer im Unterland oder Osttirol früh unterwegs ist, kann auf den Bergen noch trockene Verhältnisse und sogar etwas Sonne genießen. Generell breitet sich Schneefall von West nach Ost aus. 10-20cm Neuschnee sind bis morgen Früh zu erwarten. Temperatur in 2000m um -2 Grad, in 3000m um -9 Grad. Höhenwind: Auflebender West-, in Osttirol Nordwind.

### TENDENZ

Mit Neuschnee leichter Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair